

PROGRAMM

Freitag, 1. Oktober 2021

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**
Dr. Christian Pletzing, Sankelmark
Prof. Dr. Karsten Brüggemann,
Tallinn
Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen, Berlin
- 19.30 **Entangled Movements of Commercial Actors during the Seven Year's War**
Pavel Demchenko
- anschl. Nach(t)gespräche in der „Klausur“

Samstag, 2. Oktober 2021

- ab 7.30 Frühstück
- 9.00 **The Conditions for Establishing Steamship Lines in the Russian Baltic Provinces and Finland from 1837 to 1870**
Teele Saar
Mapping the Danish-German Border: Statistics, Cartography and the Visualization of (Contested) Nationalities, 1879–1920
Paul Greiner
The Grand Duchy of Finland in the Perception of Governor-General Nikolai Adlerberg (1866-1881)
Marina Zagora
- 10.30 Kaffee-/Teepause, Erfrischungen
- 11.00 **Die Russische Freiwillige Westarmee als Aspekt europäischer Verflechtungs-geschichte nach dem Ersten Weltkrieg**
Thomas Rettig
Gulf of Finland and Soviet Russia: Regulation of Relations in the Baltic Region in 1920
Nikita Nikolaev
Anglo-Lithuanian Cultural Relations and the Place of the Grand Duchy of Lithuania on the Confessional Map of Early Modern Europe
Dr. Hanna Mazheika
- 12.00 Mittagessen

- 14.30 **Comparative Analysis of Early 20th Century Federalist Projects in the Region East and South of the Baltic Sea**
Dr. Andrei Valodzkin
Humble Servants or Ruling Elite? Baltic German Nobility during Sweden's Rule of Livonia in the 17th Century
Ilmar Tammisto
The Security of the Baltic States after the Collapse of the Soviet Union: the Formation of the Latvian Border Guard Forces as a Substitute for the Regular Army (1991—1994)
Viesturs Rasnacs
- 16.00 Kaffee, Tee und Kuchen
- 16.30 **Die Bedeutung der skandinavischen Königshäuser für die Bevölkerung im Zweiten Weltkrieg. Ein Vergleich**
Hannah Hufnagel
Latvian Officers in Germany before the German-Soviet War and their Role in the Organization of Latvian Anti-Soviet Resistance in the Summer of 1941
Jānis Tomaševskis
Die Sportbeziehungen zwischen der DDR und Finnland im Kalten Krieg
Barbara Hollop
- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Border-crossings and Boundary-making: Migration, Conservation, and Contested Apex Predators in Poland and Germany**
Dr. Tracie Wilson
- anschl. Nach(t)gespräche in der „Klausur“

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Sonntag, 3. Oktober 2021

- ab 7.30 Frühstück
- 9.15 **The Emergence of the Baltic Sea Regional Security Sub-Complex after 2014**
Nikita Pliusnin
Cultural Heritage on the Curonian Spit: An Intercultural Bridge through the Times
David Fuchs und Peter Kosok
- 10.30 Kaffee-/Teepause, Erfrischungen
- 11.00 **Einst waren wir ein vereintes Volk, jetzt müssen wir einander wieder näherkommen! Die Konstruktion der Einheit zwischen Letten und Nehrungskuren in der Zwischenkriegszeit**
Dr. Krišs Kapenieks
Amber of the Third Rome: Self-determination of Lithuanians in Moscow
Laura Astsatryan
- 12.00 Mittagessen, anschließend Abreise

Programmänderungen vorbehalten

*Titel in roter Farbe = Online-Vorträge

TAGUNGSLEITUNG UND
MODERATOREN/KOMMENTATOREN

Prof. Dr. Karsten Brüggemann ist Historiker und hat eine Professur für Estnische und Allgemeine Geschichte an der Universität Tallinn/Reval inne. Er ist ausgewiesener Experte für zeitgeschichtliche Probleme der baltischen Staaten.

Dr. Christian Pletzing ist Historiker und Direktor der Academia Baltica im Akademiezentrum Sankelmark. Er ist u.a. Initiator und Projektverantwortlicher für das EU-geförderte Vorhaben eines virtuellen Ostseegeschichtsbuchs.

Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen ist stellvertretender Direktor des Nordeuropa-Instituts der Humboldt-Universität Berlin mit dem Schwerpunkt der neuzeitlichen Geschichte Nordeuropas und des Ostseeraums.

EINLADUNG

Seit 1989/91 hat sich der Ostseeraum zu einer Region vielfältiger Kooperation entwickelt. Wenn es aber um Geschichte geht, ist die Gemeinsamkeit rund um die Ostsee rasch beendet. Geschichte, so zeigt sich immer wieder, wird in Medien, Schulbüchern, in der Wissenschaft oder allgemein in der Öffentlichkeit weiterhin vor allem aus nationaler Perspektive wahrgenommen. Thema der diesjährigen Tagung ist die Verflechtungsgeschichte des Ostseeraums. Damit wird ein Zugang zur Geschichte bezeichnet, der vergleichende Perspektiven einnimmt, unterschiedliche Wahrnehmungen von Geschichte reflektiert und damit nationalstaatliche Grenzen von Geschichtsschreibung überwindet. Themen der Verflechtungsgeschichte des Ostseeraums sind z. B. regionale Konzepte (u. a. „Baltikum“, „Nordeuropa“, „Hanseraum“ etc.), internationale Beziehungen (Kooperationen, Bündnisse, Konflikte), Kulturtransfer (Ideen, Kulturgüter, Kulturschaffende), Migration sowie Assimilations-, Akkulturations- und Integrationsprozesse. Damit eröffnet sich ein ebenso innovativer wie interdisziplinärer Zugang zur Geschichte des Ostseeraums. Herzlich willkommen!

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Prof. Dr. Karsten Brüggemann
Vorbereitung und Leitung

Prof. Dr. Ralph Tuchtenhagen
Vorbereitung und Leitung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Anmeldekarte, per E-Mail, telefonisch oder per Fax an.

Tagungsnummer: 7-21.

Seminarorganisation

Marion Clausen, Tel.: 04630-55110
E-Mail: office@academiabaltica.de

Kosten: Die Tagungsgebühr beträgt je Person:

mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer: € 165,00

im Doppelzimmer: € 153,00

ohne Übernachtung/Frühstück: € 90,00

Schüler/Studenten (bis 30 Jahre),

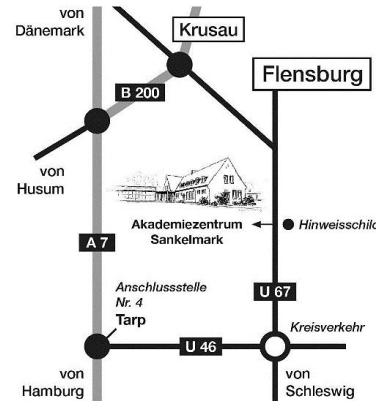
Arbeitslose € 70,00

Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Unsere Titelillustration zeigt eine Fotografie von Markus Bärlocher: Affenfaust (auch Kindskopf), dreifach geflochten.
Quelle: Wikimedia.

ANREISE



Hinweis: Die Veranstaltungen im Akademiezentrum Sankelmark unterliegen während der Corona-Pandemie einem besonderen Hygiene- und Schutzkonzept nach den jeweils gültigen Bestimmungen, um die Sicherheit aller Teilnehmenden zu gewährleisten. Das gilt auch für Exkursionen.

Academia Baltica

www.academiabaltica.de, office@academiabaltica.de

AKADEMIEZENTRUM SANKELMARK

Akademieweg 6, 24988 Oeversee, Deutschland

Telefon 04630-550, Fax 04630-551-99

www.sankelmark.de, akademie@sankelmark.de

Verflechtungsgeschichte des Ostseeraums



7. Tagung
für Nachwuchswissenschaftler und
Nachwachswissenschaftlerinnen
des Ostseeraums
1.-3. Oktober 2021



ACADEMIA BALTICA